



## Bruck an der Leitha

### Obstverarbeitung

Anlässlich von Feiern oder Geburtstagen stoßen wir durchaus gerne mit einem kleinen Stamperl an. Im September hatten wir heuer die besondere Gelegenheit, den Weg „vom Obst zum Schnaps“ bei Otto und Ilse hautnah mitzuerleben und selbst zum Gelingen des Endprodukts beizutragen. Im Rahmen des mehrstündigen Workshops konnten wir schnipseln, schnuppern, rühren und kosten, wir wurden herzlich bekocht und erfuhren Geheimnisse über das Schnapsbrennen. „Der Herr vom Zoll“ weihte uns in die rechtlichen und historischen Hintergründe ein. Natürlich durften wir ein Flascherl vom richtig gut gelungenen Birnenbrand mit nach Hause nehmen. Ein großes Dankeschön!

### Pfadfindermuseum

Das Brucker Pfadfindermuseum zeigt derzeit die Sonderausstellung zum Thema „Jamborees“. Bei der Langen Nacht der Museen konnten die Gäste bis Mitternacht in Erinnerungen schwelgen und G'schichtln aufwärmen. Die Ausstellungsstücke von und über Jamboree-Teilnehmer\*innen aus Bruck zwischen 1933 und 2023 rufen immer wieder Erstaunen hervor: „Na sowas, meine Mama ist auf dem Foto drauf!“ hörten wir heuer von Klaus. Auch selbst Hand anlegen darf man bei uns im Museum, um Pfadfinder-Sein richtig zu (er)spüren.

**Tipp: Das Brucker Pfadfindermuseum ist jeden letzten Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr geöffnet und kann auch nach Vereinbarung besucht werden!**

### Verkehrsrecht

Erstaunlich, was man alles „eigentlich ja eh weiß“. Über neue Schilder und altbekannte verzwickte Kreuzungen, Wege zum Führerschein oder zur Beschlagnahme eines Fahrzeugs sowie allgemeine Rechte und Pflichten aller Verkehrsteilnehmer\*innen informierten uns Klaus und Wolfgang an einem interessanten Klubabend zum Thema Verkehrsrecht. Danke an die Experten!



Reges Interesse am Brucker Pfadfindermuseum.

## Berndorf

### Berndorf in Bewegung

Die Gilde nahm auch heuer natürlich wieder an der Aktion „sauberes Berndorf“ teil. Eine kleine Abordnung der Gilde besuchte den Strudelheurigen in Bad Vöslau, wo wir wieder alte Freundschaften bei viel Strudel und Wein auffrischen konnten.

Damit die Englischkenntnisse nicht einrosteten besuchten wir im Vienna English Theatre das Stück „Pride & Prejudice“.

Am Tag des Halstuches wanderten Mani, Martina und Eva zu Fuß von Berndorf zum „Scouting Sunrise“ nach Bad Vöslau, wo sie gemeinsam mit Gerhard und Mitgliedern anderer Gilden am Harzbergturm um 5:23 Uhr die Sonne begrüßten. Anschließend fand ein gemütliches Frühstück mit Freund\*innen statt.

Ein Versuchsballon wurde mit der Sammlung von PCs und Laptops im September gestartet. Dank unserem Gildemitglied Rudi konnten wir 25 Laptops dem Verein „PC für Alle“ anliefern. Diese Aktion wird nächstes Jahr sicher fortgesetzt.

Christine, Martina und Gerhard übernahmen den Materialtransport der Pfadigruppe zum Woidla 24.



Die stimmungsvolle Bruder-Klaus-Kirche in der Walster

Zur Sternwallfahrt in Mariazell, organisiert von Helga Meister, reisten Tini und Horst mit dem Bike an. Martina, Eva und Gerhard begannen den Tag mit einer kleinen Andacht in der Bruder-Klaus-Kirche in der Walster. Anschließend wanderten Eva und Martina über die Bürgeralpe nach Mariazell. Pünktlich trafen alle vor der Basilika zum gemeinsamen Gottesdienst ein, der wieder von Pfarrer Wim eindrucksvoll gestaltet wurde. Ein Geheimtip: der Gschoadwirt am Gscheid – lokale Speisen, tolle Portionen zu fairen Preisen.

Im Oktober besuchten wir das Krupp-Museum in Berndorf zum Thema „Jugendstil aus Berndorf“ mit anschließender sachkundiger Führung von Prof. Hauberl zu Berndorfs teils versteckten aber wunderschön restaurierten Jugendstilhäusern. Der Außenminister

## Baden

### Cocktails und Versprechen

Anfang Oktober fand im Klubheim unser alljährlicher Leiter\*innen-Cocktail statt – ein kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit im vergangenen Pfadfinder-Jahr. Bei dieser Gelegenheit konnten wir nicht nur gemeinsam aufs letzte Jahr zurückblicken und Neuigkeiten austauschen, die Gilde Baden durfte auch vier neue Mitglieder begrüßen: Katharina und Christoph Glöckel sowie Marlene und Paul Kersten legten ihr Gildeversprechen ab.



Die Neuen, (v.l.n.r.) Marlene, Paul, Kathi und Christoph

### Bogenschießen und Stephansdom

Mitte Oktober wurden zwei Ideen von GM Thomas Völkerer aus unserer Aktion „Ich wollte schon immer mal“ in die Tat umgesetzt: Bogenschießen und eine Dachführung auf dem Stephansdom. Fünf Mitglieder der Gilden Baden und Perchtoldsdorf, sowie fünf Freund\*innen aus Gruppe und Familien begaben sich auf den Bogenparcours in Wöllersdorf. Am Wochenende danach fanden sich 19 Teilnehmer\*innen aus den Gilden Baden und Perchtoldsdorf beim Stephansdom ein. Diakon Wolfgang Moser, Zeremoniär des Erzbischofs, gestaltete eine interessante Tour am Dach des Doms.

### Retten wir Dr. O. und die Umwelt!

Nach einigen Jahren Pause luden wir unter der Leitung von Gio Puchinger und Paul Martschini zum „Scoutissimo“, dem Stadtspiel für (ehemalige) Pfadfinder\*innen und Leiter\*innen. Zwei Teams aus „Investigativjournalist\*innen“ wurden zur Pressekonferenz von Dr. O geladen, der den Machenschaften der „ÖGF“ auf den Spuren ist. Bei verschiedenen Stationen mussten knifflige Aufgaben gelöst werden. Mehr sei hier nicht verraten, denn vielleicht liest der „ÖGF“ ja mit ...  
Angelika